

S u n d a y , J u l y 2 6 . 2 0 0 9

**Offener Brief an Matthias Güldner und ich trete bei den Grünen aus**

Lieber Matthias,

ich antworte dir auf deinen Kommentar bei der WELT online. Dort schreibst du,

Ich bin jetzt ein Mal zu oft als Kinderschänderunterstützer beschimpft worden.  
Vorsitzenden der Grünen Fraktion in meinem Landesverband.

Ich verzichte des Weiteren darauf, dir ein weiteres Mal zu erklären, was ganz

Der Vergleich des Protestes gegen das Internetzensurgesetz mit deinem rhetor  
den Mordparagrafen ist derart abwegig, dass ich mich hier nur unterstehe, ih  
genau dem deines Artikels entspräche. Selbstverständlich wird gegen ein Gese  
dass man ihm ein Stoppschild vorweg setzt, protestiert.

Dass du vorgestern zum ersten Mal von den Protesten gegen die Internetzensu  
der BILDzeitung und der CDU/CSU so einleuchtend fandest, entlastet dich nich  
dir und anderer Mitglieder deiner (und ehemals meiner) Partei eben genau auf  
Kinderstattinderpartei, der Keine-künstliche-Hüfte-für-85-Jährigepartei und der  
ausgerichtet ist.

Ich kann nicht Mitglied in einem Landesverband sein, für den du sprichst und m  
sind es mir wert, deswegen jetzt schließlich aus der Partei Bündnis/90 Die Grü

Damit komme ich Schwarzgrün und künftiger offener Unterstützung bürgerrecht  
Gesetze zuvor.

Meine Stimme verliert ihr dadurch nicht. Die hat die Piratenpartei bei der Euro  
Bundestagswahl hatte sie sie auch schon sicher.

Meinen Austritt erkläre ich auch noch schriftlich gegenüber dem Landesvorstan

Mit freundlichen Grüßen  
Sebastian Raible

PS: S. tritt nicht aus, hat aber auch Recht.

Posted by Sebastian Raible at 21:58

Ich kann den Schritt sehr gut nachvollziehen, hat mich der Umgang mit den Netzsperr  
Ich hoffe und bin mir ziemlich sicher, dass du dein politisches Engagement auf anderen  
dir besser Gehör verschaffen kannst. Vielleicht sehen wir uns ja einmal bei den Piraten

Viele Grüße und danke für's Veröffentlichen des Briefes,  
Julia

Anonymous on Jul 26 2009, 23:19

Ich finde es - natürlich nur nebensächlich neben den persönlichen Gründen für den Aus  
Menschen (hauptsächlich aus der SPD und den Grünen) ihre (oftmals langjährige) Parte  
Überzeugung ist ein unglaublich hoher Wert. Vielleicht verwundert das doch mal den eir  
Auch wenn der Glaube daran in den letzten Wochen oft enttäuscht wurde. Wer hätte nich  
etwas bewegt - stattdessen misst v.d.L. die Zahl an den 4 Mio. intensiveren Internetnut  
Petitionssystem ad absurdum - vllt die ganze Demokratie. Uns bleibt als letzte Möglichk  
Klarmachen zum Ändern!

Anonymous on Jul 26 2009, 23:39

Auf der Webseite <http://www.matthiasguedner.de/person.php> steht:

> Consultant für das britische Kinderhilfswerk "Save the Children U.K."

Dazu sollte man wissen, dass die Save The Children Vereine die Internetsperren in den vorangetrieben haben & Siehe:

<http://blog.odem.org/2009/07/kinderschutz-als-geschäftsmodell.html>

<http://www.webreaders.de/2009/04/17/kinderpornografie-im-web-save-the-children-forde-rpruefen-1216027.html>

(In Australien ist das dortige Save The Children übrigens komischerweise gegen die Int

Das sollte erklären, woher Herr Güldner seine merkwürdigen Vorstellungen hat. Das sind Lobbyisten &

Anonymous on Jul 26 2009, 23:47

Nur wegen einer einzigen Meinung, die nicht mit der mehrheitlichen Meinung der Grünen auszutreten ist einfach nur lächerlich, feige und wohl ein weiterer Versuch der Piratenp

Anonymous on Jul 27 2009, 00:36

Lieber Sebastian,

als "Pirat bei den Grünen" bedaure ich dass du diesen Schritt gehen willst und möchte als mit zarten 16 Jahren damals mitgegründet, ebenso wie kurz darauf in Niedersachsen die noch näher fühle als manchen 60jährigen Alt68ern.

Keine Entwicklung der Partei hat mich je dazu gebracht auszutreten - auch nicht die un lange erwünschten Regierungsbeteiligung, eben weil da, wie vielerorts durch die Grünen und auch durchgesetzt werden konnte. Das ist auch heute noch so, gerade beim Thema

Matthias Güldner mag derzeit noch der Fraktionsvorsitzende in der Bremer Bürgerschaft und was er vertritt ist keine Position der Bremer Grünen, auch nicht der Fraktion.

Wenn du neben seine Position die jüngsten Äusserungen des jüngsten grünen Europaabg gegenüber 'news' siehst, dann erkennst du wo Güldner steht: auf verlorenem Posten nãr lang in jedem Sinne dieser Worte.

Sein Verhalten ist gegen klare Beschlüsse von Parteivorstand und auch Bundesdelegierten beschlossene wirklich gute Bundestagswahlprogramm.

Seine geistig minderbetwitterte Suada ist parteischädigend und sollte für einen Bremer auszutreten - sondern seinen Ausschluss zu diskutieren!

§5 Absatz 2 Satz 1+2 der Landessatzung von Bündnis90/Die Grünen stellen die Pflichten danach lässt sich ein Herr Güldner nach den Regelungen der Bundessatzung vor eine Stellungnahme zu seinem parteischädigenden Verhalten abgeben kann - und sein Amt al

Zwar bin ich nur Mitglied der Schiedskommission in Tübingen, nicht in Bremen, aber ich nämlich so dass ein deutliches Ergebnis herauskommt. Ich würde dich bitten, einen ents noch Mitglied in Bremen bist, und dessen Ausgang abzuwarten bevor du das änderst.

Mit grünen Grüßen aus Tübingen,  
Wolfgang G. Wettach

Anonymous on Jul 27 2009, 00:45

Entschuldige, eine Meinung?

[http://www.abgeordnetenwatch.de/internet\\_sperren-636-180----p\\_11.html#abst\\_verhalten](http://www.abgeordnetenwatch.de/internet_sperren-636-180----p_11.html#abst_verhalten)

Und ich bin kein Piratenparteimitglied oder -instrument oder was auch immer deine Wah

Anonymous on Jul 27 2009, 00:45

Der steht auf verlorenen Posten? Genauso wie 1/3 der Grünen im Bundestag die sich NI haben, sondern sich enthalten haben? Matthias Güldner ist nur die Spitze des Eisberges. Wasser aussehen...

Anonymous on Jul 27 2009, 00:56

Sehr geehrte Damen und Herren Linkdoppelklicker,

ich gehe jetzt ins Bett und kontrolliere somit die Kommentare nicht mehr sofort auf eve

Sollten sich hier strafbare oder ehrenrührige Kommentare finden, werde ich mich selbst beziehen und somit jeglicher Strafe entgehen! Tha!

Danke für eure Comments, good night and good luck  
Seb

PS: Dazu, sehr empfehlenswert: <http://chaosradio.ccc.de/cre129.html>  
Anonymous on Jul 27 2009, 00:59

Ja, der steht auf verlorenem Posten.

Was die Enthaltungen angeht wirst du mitbekommen haben, dass

- 1.) KEINE Grüne Stimme für Zensursula kam
- 2.) Die Grünen anwesend waren, während die Linke mit entsprechend viel Abwesenheit
- 3) es hinterher ausdrückliche Kritik und viele Diskussionen gab - und wieviele Grüne in der Zeitrafferin zum Thema angeschlossen haben.

Natürlich gibt es Internetkritische Skeptiker in allen Parlamentsparteien (so wie es Twitter haben und Counterstrike-Spieler die das "Gezwitscher" komisch finden), aber bei uns G während sie bei den Altparteien noch die Mehrheit stellen - Noch!

Davon zeugen klare Stellungnahmen nicht nur des Bundesvorstands und der Partei, davon beschlossene Kapitel des Bundestagswahlprogramms der Grünen. Das die Partei anders Beispiel auch die rasche und klar ablehnende Stellungnahme der Parteivorsitzenden C "Paintball-Verbots" aufkam.

Soll Matthias Güldner sich Herrn Berninger anschliessen - oder eben §5 Abs.2 der Landesbesseren besinnen. Die Grünen vertritt er nicht, und mit einer so grottigen Stellungnahme das auch nicht mehr dürfen. Jedenfalls gewinnt er damit nicht nur keinen Blumentopf, e Auseinandersetzung.

Und das ist gut so.  
Anonymous on Jul 27 2009, 01:09

Das nenn ich mal konsequent.  
Da kann man sich ein Beispiel dran nehmen.

btw. PIRAT kann man nur in einer Partei sein.

Willkommen auf der guten Seite.

Sprechsucht,  
Thüringer Pirat  
Anonymous on Jul 27 2009, 01:26

Also für mich bedeutet eine Enthaltung immer noch Neutralität und nicht, dass man für Schließlich war das Ganze ein Gesetz gegen Kinderpornographie und wer von euch ist d  
Anonymous on Jul 27 2009, 01:41

Saluton matroso,

Pirat sein ist keine Frage der Parteimitgliedschaft sondern der Einstellung. Und die richtige meiner Partei, Bündnis90/Die Grünen.

Und wenn ich jetzt die Wahl habe in einer Partei mit Bodo Thiesen oder mit Matthias Güldner letzteres. ((Anm.: Beide sollten nach ihren jeweiligen Stellungnahmen aber keine hohen als Deutschnationaler Rechter immerhin Bundestagskandidat der Piraten auf Landesliste  
Anonymous on Jul 27 2009, 02:05

Ich glaube, dass es bei den Grünen mehr Güldners gibt als Thiesens bei den Piraten und  
Desweiteren glaube ich, dass eine Stimme für Piraten in Sachen Datenschutz, Urheberrechte die Grünen. Und seis nur weil die anderen Parteien sich danach selbst drum kümmern (a sein).

Nichtsdestotrotz, euer Wahlprogramm ist gut. Wenn ihr mit der FDP (aber ohne CDU koal gutes bei raus.

Wenns keine Piraten gäbe würde ich euch wählen.  
Anonymous on Jul 27 2009, 02:58

"1.) KEINE Grüne Stimme für Zensursula kam."  
Das ist sehr loblich. Das wäre aber auch mehr als krass gewesen. Das wäre dem Verrat

"2.) Die Grünen anwesend waren, während die Linke mit entsprechend viel Abwesenheit  
Sind das Fehlverhalten einer anderen Partei eine geeignete Begründung? Finde ich ja e

"3) es hinterher ausdrückliche Kritik und viele Diskussionen gab"  
Es gibt also noch Hoffnung für euch! Freut mich zu hören, wirklich.

Anonymous on Jul 27 2009, 03:04

<http://www.youtube.com/watch?v=jReymd-u-UE>  
Anonymous on Jul 27 2009, 07:06

Gott, erst machte sich die SPD mit den "Piraten der SPD" lächerlich, jetzt kommen auch  
Man sollte meinen, dass gerade die etablierten Parteien genügend Kreativität haben, um  
zu müssen.

Anonymous on Jul 27 2009, 07:37

Da Sie den Vergleich mit Bodo Thiesen aufgestellt haben, stellen sich fuer mich 2 Frag  
1. Wurde Güldner seines Amtes enthoben (ist bei Thiesen passiert)?  
2. Wird ein Parteiausschluss verfahren gegen Güldner angestrebt?

<http://www.piratenpartei.de/node/818>

Wenn beides nicht passiert, kann ich die Gruenen nicht mehr ernst nehmen.  
Anonymous on Jul 27 2009, 10:08

Bodo Thiesen ist kein Bundestagskandidat. Er wurde seiner Ämter enthoben und es wurde  
Anonymous on Jul 27 2009, 10:13

Wer sich fragt, was mit den Grünen los ist, dem empfehle ich dieses Lied von Marc-Uwe

<http://www.youtube.com/watch?v=5qaNJPeo9V8>

"Doch die Blumenkinder - wer konnt' das ahnen, gingen den Weg aller Bananen. Heute g  
Schwarz..."

Anonymous on Jul 27 2009, 10:16

Den Ansatz, Pirat bei den Gruenen, in der SPD oder wo auch immer zu sein, finde ich z  
darfs nur in der PP" geben - vergleichbar zu "Atomkraftgegner nur bei den Gruenen".  
Aufgrund der Aeusserungen, Meinungen Einzelner auf die der ganzen Partei zu schliess  
politisch zu kurz gedacht. Just my two cents...

Anonymous on Jul 27 2009, 11:57

Und genau hier liegt der Hund begraben.  
Es ging nicht um Kinderpornographie sondern ein Gesetz was jeniges mit Anschnitt.  
Genau solche "Begründungen" werden wir noch weitere hören, wenn es darum geht die Z  
Genauso könnte man sagen, wer ist schon für Terror, wer ist schon fr linke oder rechte  
Zensurspirale empor bis zu einem Punkt, wo man keine Zensur mehr brauch, da die Frei  
Ob dass unser Ziel sein sollte?

Daniel

Anonymous on Jul 27 2009, 12:04

gebe Dir recht. Trotzdem sollte es mindestens eine Zurechtweisung geben und bei den C  
Sondern scheinbar mindestens 1/3 der MdBs. so nicht waehlbar, schade:

[http://www.priska-hinz.de/cms/default/dok/290/290673.persoенliche\\_erklaerung\\_nach\\_31](http://www.priska-hinz.de/cms/default/dok/290/290673.persoенliche_erklaerung_nach_31)  
Anonymous on Jul 27 2009, 12:06

Vielen Dank.

Ich freue mich, dass es noch Politiker mit Gewissen, Demokratieverständnis und technis  
die Hoffnung schon aufgegeben...

Anonymous on Jul 27 2009, 14:08

Ein großer Teil der "Enthaltenden" hat hinterher auch noch eine Erklärung veröffentlicht  
nur aus Fraktionsdisziplin nicht dafür gestimmt haben.

Anonymous on Jul 27 2009, 14:10

eine einzige meinung?  
darf ich dich daran erinnern, dass sich 15 grüne bei der abstimmung enthalten haben. m  
gestimmt, wären sie nicht in der opposition gewesen. wenn man sich dann noch u.a. vor  
anzahl der abgehörten telefonate während rot/grün gestiegen ist, ist es nicht verwunder  
als verteidiger der bürgerrechte sehen.

der fokus der piratenpartei ist mir persönlich zu limitiert&daher sind in meinen augen 'd  
Anonymous on Jul 27 2009, 14:24

welt.de hat gerade die Leserkommentare zu dem Güldner-Geschreibsel verschwinden lassen  
Anonymous on Jul 27 2009, 14:44

Natürlich darf es auch Piraten in anderen Parteien geben, aber was diese ausrichten können der SPD gesehen: Nichts. Oder an den Reden von Markus Beckedahl und Julia Seeliger. Grünen wurde mit der deutlichen Ablehnung von Zensursulas Netzsperrern am Ende einstimmig man diese deutliche Ablehnung nicht bei der Abstimmung gesehen?

Und die FDP toppt alle, weil sie Verfassungsbeschwerde gegen das Zugangserschwerdnis einreicht wenn sie in der Regierung ist.

Nur weil man ins Beiboot steigt und versucht, den großen Parteidampfer auf den richtigen Kurs zu bringen;-)

Anonymous on Jul 27 2009, 15:47

Bravo!

Anonymous on Jul 27 2009, 17:42

Wieder eine grüne Stimme mehr!

Anonymous on Jul 27 2009, 17:51

Liebe GRÜNE, wenn ihr von der Opposition aus (!) im Wahlkampf (!) ohne realistische Chancen (!) es nicht schafft, einen Standpunkt zu vertreten, ohne dass

- 1/3 der BT-Abgeordneten ausscheren und
- eine nicht unbedeutende Person öffentlich das Gegenteil vertritt und dafür Lob von vielen bekommt

dann kann ich mir ausrechnen

- was in der Partei vorgeht und
- wie sie nach der Wahl diesen Standpunkt vertreten können wird.

Tut mir Leid liebe GRÜNE, aber einer innerparteilicher Diskurs darüber, was ihr wirklich für die Partei kann ich euch nicht (wieder) wählen.

Anonymous on Jul 27 2009, 18:25

Micha, das mit dem Durchsetzungsvermögen in den anderen Parteien ist einerseits richtig. Ein Mitglied ja auch wegen anderer Inhalte in seiner/ihrer Partei. Ich finde es nicht so gelohnt, in anderen aktuellen Threads im Netz nur auf das eine Thema zu verkürzen.

Geschichte wiederholt sich ... bei den Grünen / SPD wars auch nicht viel anders... (bin in SH mitgearbeitet).

Anonymous on Jul 27 2009, 18:36

Na und? Um in die Regierung zu kommen, würdet ihr Schäuble wählen und dem nächsten Mann in Hamburg gerade sehen. Laßt euch bitte von Murat Kurnaz erklären, wieviel einen Menschenrechte wert sind und wie glaubwürdig eure Wahlversprechen sind.

Anonymous on Jul 27 2009, 18:59

ich hab grad den Artikel auf Heise.de zu diesen ..sagen wir Vorfall gelesen und bin doch ein Mensch, ein gebildeter Mensch (ich postuliere einfach mal das Politiker gebildet sind) sondern

Er beleidigt über 130.000 Menschen...(zeichner der Petition) und viele Millionen andere werden gewählt wird??

Am liebsten würde ich jetzt eines der klassischen Zitate der Grünen Geschichte bringen. (zum Bundestagspräsi) aber ich hab leider nicht genug Geld um einer Klage entgegen zu treten.

Sebastian Raible bitte überbringen Sie diesen auch allen anderen ehemaligen Grünen, damit ich kann mir vorstellen, dass dieser Schritt nicht einfach war. schließlich ist man in einem Nervennetz.

Deswegen.. und aus anderen Gründen... mein tiefster Dank für den Parteiaustritt

Anonymous on Jul 27 2009, 23:36

Ich bin schon immer wer und wie ich bin. Seit dem "Volkscomputer" VC20 am Comp, seit dem Z-Netz grossgeworden. Online Marketing Consulting ist mein Beruf.

"Pirat bei den Grünen" sage ich, um klarzumachen, dass viele Anliegen der Piraten nicht nur von Piraten werden, sondern eben auch von vernünftigen medienaffinen Menschen in anderen Parteien und Grünen.

Andere mögen austreten aus ihren bisherigen Parteien - ich persönlich möchte eher sehen, wie man öffentlich verzapfen zu müssen. Ich gehe nicht - ich bin mit 16 Mitgründer "gekommen um zu bleiben".

Die Piraten bei den Piraten sind meiner Meinung nach nicht "das Original" - sondern nur eine Kopie. Netzpolitik und damit der Bedürfnisse des 21. Jahrhunderts. Markus Beckedahl von Netzpolitik.org, Julia Seeliger und Parteivorstandsmitglied Malte Spitz stehen für glaubwürdige Grüne. Unserer Fraktion mehrheitsfähig ist, wie unsere Beschlüsse zeigen.

Anonymous on Jul 28 2009, 01:22

Wer hat uns verraten? Sozialdemokraten  
Wer war mit dabei? Die grüne Partei

Ich gratuliere Dir zu Deiner konsequenten Haltung und weiß, daß eine solche Entscheidung auch ich war Mitglied von 'Bündnis 90/Die Grünen' und auf Ortsebene aktiv, bin aber schon jetzt ist jedes Mitglied gefragt dafür zu sorgen, dass die Sperrgegner weiterhin die Mehrheit man sich nicht unbedingt mit Trollen wie Matthias direkt auseinandersetzen muss)

Anonymous on Jul 28 2009, 01:48

Lol: Matthias spricht nicht für den Landesverband, sondern ab und an als Fraktionsvorsitzender ist es ziemlich Panne aus einer Partei auszutreten, in der gerade das Für- und wider vor jetzt ist jedes Mitglied gefragt dafür zu sorgen, dass die Sperrgegner weiterhin die Mehrheit man sich nicht unbedingt mit Trollen wie Matthias direkt auseinandersetzen muss)

Anonymous on Jul 28 2009, 01:58

@blabla, wie ist er denn Fraktionsvorsitzender geworden?

Und warum soll es "ziemlich Panne" sein, einer Partei zu erklären, daß man \_deswegen\_ eine sachliche Diskussion ohnehin nicht möglich zu sein scheint?

Das Hauptproblem ist, daß es - wie in jeder anderen Partei auch - durchaus Leute bei dem Thema kompetent äussern können, aber von denen will man dann ja anscheinend nichts hören.

Während in den Firmen immerhin manchmal gesagt wird "da fragen wir mal einen Berater, um unsere eigenen Vorurteilen zu bestehen, ohne wenn und aber."

Warum sollten die Grünen da anders sein als Schwarz-Rot-Gelb etc.?

Anonymous on Jul 28 2009, 20:00

Lieber Sebastian,

wir kennen uns nicht aber ich finde es ausdrücklich schade, dass du austreten möchtest. Parteimeinung vertreten und mit seinen Äußerungen politischen Suizid begangen - aber die Tatsache, dass der Bundesverband und die Grüne Jugend mit eigenen Pressemitteilungen sich Bundesvorstandsmitglieder in die Debatte auf dem Welt-Portal einmischen zeigt auch ernst nehmen. Zwar haben wir bereits jetzt die klare Mehrheit der Partei hinter uns aber netzpolitisches Profil stecken - das zeigt allein, wie wenig ernst unsere Bundestagsfraktion dabei wirst du uns fehlen - schade.

Philipp Matern  
KV Münster

Anonymous on Jul 31 2009, 22:34

Hi,

weder hat Güldner politischen Suizid begangen (das würde für mich bedeuten er hätte sich entschuldigen müssen) noch sehe ich einen ernsthaften Dialog (jedenfalls wird der nicht so öffentlich geführt).

Auch die "Antwort" (<http://netzpolitik.org/2009/matthias-gueldner-antwortet-seinen-kritikern>) zeigt ein Bremer Grüner jetzt auch sagt, er sehe Dialogbereitschaft: Ich und die anderen Kom

Grüße  
Sebastian

Anonymous on Aug 2 2009, 21:25